

1/29/2013

Vor ein paar Tagen habe ich mit einem Freund von mir diskutiert, was ich über die Winterferien gemacht habe:

„Ich bin bei meinen Eltern geblieben. Weil sie in der Nähe von Boston wohnen, bin ich ein paar mal ins Stadtzentrum gegangen. Aber ich habe sehr wenig getan, als ich dabei war.“

„Ach so! Aber Boston ist sehr schön. Warum hast du nicht viel getan?“

„Ich bin meistens in meinem Zimmer geblieben, weil ich meine Eltern nicht mag. Ich war sehr glücklich, als ich nach Washington DC mit dem Bus gefahren bin. Einer meiner Partner, Hamlet, hat dort gewohnt, und ich bin bei seinen Eltern geblieben.“

„Das ist gut, dass du ihm besucht hast. Was haben sie dort getan?“

„Wir haben einige meiner Freunden besucht. Sie haben gerade kürzlich ein Haus gekauft, und wir sind dort gegangen. Wir haben ein seltsames Brettspiel, „Lego Mousetrap“, gespielt. Es war ähnlich wie Flipper, aber mit Käse und Mäuse. Wir haben auch Zeit zu Haus verbracht. Hamlets Vater ist sehr redselig, und das ärgert ihn oft. Deshalb sind wir oft in Hamlets Zimmer geblieben.“

„Hast du sonst etwas getan?“

„Ja, ich bin nach New York gefahren. Eine meiner Freundinnen wohnt dort. Wir haben ein seltsamer Film namens „The Legend of the Titanic“ angeschaut, während wir Wein getrunken haben. Am nächsten Morgen sind wir nach Hampshire zusammen gefahren.“

„Ach so, und dann du bist auf Hampshire während Januar-Semester.“